Moissi ; Mailand

Autor(en): **Fürnberg, Louis**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **48 (1969)**

Heft 4

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-338108

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Moissi

(Vor dem im Museum der Scala zu Mailand aufbewahrten Kostüm, das Alexander Moissi in der Rolle des Hamlet trug)

. . . aber beim Mahl der schalen Reste
erhob er sich
und ging mit müder Geste
durchs dunkle Tor . . .
. . . und Hamlet starb
um einen faulen Frieden . . .
wie war uns warm
in seiner Stimme Süden . . .
. . . wie sind wir arm.

Mailand

(Erinnerung an Alexander Moissi)

Dass ich ihn einmal beschriebe
wie ich ihn schmerzvoll erlebt,
wie an den steinernen Quadern
ein heisser August geklebt
und wie an den Spitzen des Domes
Feuer schlugen empor
und drüber schwang sich des Himmels
wolkenlos blauer Flor.

Kühle Wandelgänge
spien die Ruhlosen aus,
der sie ziellos durchirrte
war nur in Prag zuhaus.
In der via Broletto
lag nur sein Haupt zur Nacht,
wenn der Morgen graute,
hielt er noch immer Wacht.

Wachte für alle die wachten
angstvoll in die Zeit
und verfluchte die harte
eigne Geborgenheit.
Höhnisch spielten die Geigen
traurige Weisen zum Wein,
er brach das bittere Schwarzbrot
hilflos und einsam zu sein.

Louis Fürnberg